

Liebe Abonentinnen und Abonnten des IPP-Newsletters,
zum Jahresende möchten wir Ihnen hiermit gerne wieder Neuigkeiten rund um unser Institut zukommen lassen.

Aus der Rubrik „Wir vom IPP“ gibt es Folgendes zu berichten:

Wir begrüßen sehr herzlich unsere beiden neuen Kolleginnen, Frau Selina Brück, M.A. und Frau Charlotte Hagenau, M.Sc.. Beide Kolleginnen sind als Doktorandinnen im Teilprojekt KoBB-CMenT angestellt (Projekt TU4Teachers II der Qualitätsoffensive Lehrerbildung), unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Thies und Frau Dr. Uhde.

Frau Brück hat Ihre Stelle am 01.11.2019 angetreten, Frau Hagenau am 01.12.2019.



Selina Brück, M.A.
Bild: privat



Charlotte Hagenau, M.Sc.
Bild: privat

Am 10.12.2019 findet die Disputation unserer Kollegin Frau Hannemann, M.Sc., statt. Der Titel ihres Vortrags lautet: "Evaluation eines Classroom-Management-Trainings zur Kompetenzförderung im Lehramtsstudium unter Berücksichtigung der Entwicklung und Messung der Lehrkraft-Selbstwirksamkeitserwartung".

Nach Abschluss ihrer Promotion wird Frau Hannemann unser Institut zum Jahresende verlassen.

Wir freuen uns über die verschiedenen neuen Publikationen aus unserem Institut:

Eine Studie von Frau Hannemann, M.Sc., Frau Dr. Uhde und Frau Prof. Dr. Thies zur Evaluation eines Classroom-Management-Trainings wurde in der Zeitschrift für Bildungsforschung veröffentlicht:

Hannemann, L., Uhde, G. & Thies, B. (2019). Evaluation eines Classroom-Management-Trainings für Lehramtsstudierende. *Zeitschrift für Bildungsforschung*. <https://doi.org/10.1007/s35834-019-00255-1>



Bild: Springer Verlag

Auch von Herrn Dr. Marcus Friedrich ist eine weitere Studie erschienen:



Zimmermann, G., Friedrich, M., & Gorr, C.-D. (2019). Wissenschaftlich belegt: Kaufabsicht bei BU-Versicherungen unnötig gering. *Zeitschrift für Versicherungswesen*, 70, 691-964.

Hierin wird ein Experiment beschrieben, das Folgendes zeigt: Je verständlicher Versicherungsbedingungen sind, desto höher ist die Kaufabsicht potentieller Kundinnen und Kunden.

Bild: www.allgemeiner-fachverlag.de

Herr Dipl.-Psych. Rahm und Frau Prof. Dr. Heise haben in *Frontiers in Psychology* eine Studie veröffentlicht, die zeigt, dass das am Institut für Pädagogische Psychologie entwickelte Training zur Erhöhung des subjektiven Wohlbefindens für Lehrkräfte bei den Trainingsteilnehmenden zu mehr positiven Gefühlen und weniger emotionaler Erschöpfung beiträgt:

Rahm, T. & Heise, E. (2019). Teaching happiness to teachers - development and evaluation of a training in subjective well-being. *Frontiers in Psychology, 10:2703*.



Die open access-Veröffentlichung wurde vom Publikationsfond der TU Braunschweig finanziert und ist hier verfügbar:

doi: 10.3389/fpsyg.2019.02703

Bild: <https://www.frontiersin.org/>

Vorankündigung: Vortrag zum Weltglückstag am 20.03.2020

Nach dem großen Interesse für den Vortrag "Glück kann man lernen" in 2019 wird das IPP auch im nächsten Jahr die interessierte Öffentlichkeit wieder an den Nordcampus einladen. Der Arbeitstitel für den Vortrag von Dipl.-Psych. Tobias Rahm in 2020 lautet "Positive Education - Warum Glück und Schule zusammengehören". Er wird voraussichtlich um 16:30 in BI 84.1 stattfinden.



Nähere Informationen im nächsten Newsletter und bald auch unter www.tu-braunschweig.de/gluecksempfinden.



Bild: www.profs-at-turntables-bs.de/

Am 21.11.2019 hat Herr Dr. Friedrich unser Institut zum wiederholten Male sehr erfolgreich bei Profes@turntables vertreten.

Aus der Rubrik „Informationen für Studierende“ möchten wir Ihnen Nachstehendes mitteilen:



Mit rund 35 Mentor/innen ist das KoBB-Mentoring-Programm im September erfolgreich in die neue Runde gestartet, rund 200 Studienanfänger/innen haben sich für das KoBB-Mentoring-Programm angemeldet. Wir freuen uns auch, dass sich so viele höhere Semester (wieder) als Mentor/innen engagieren und an unserer Schulung teilgenommen haben!

Am 05.12. fand in gemütlicher Runde ein großes Netzwerktreffen mit allen Mentoring-Gruppen sowie ehemaligen Mentor/innen statt, die ihr Studium bereits beendet haben und nun aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern berichten konnten.

Wer sich für das Mentoring-Programm interessiert oder Fragen hat, kann sich gern an kobb-mentoring@tu-bs.de wenden.

Informationsveranstaltung des Braunschweiger
Trainings- und Beratungsmodells (TrauBe)

Liebe Studierende,
das Braunschweiger Trainings- und Beratungsmodell (TrauBe) bietet Studierenden der Fakultät 6 an der TU Braunschweig die einzigartige Möglichkeit, über das fachliche Studium hinausgehende professionelle Kompetenzen für Trainings und Klassenführung (Steuerung von Gruppen) oder für Beratung (dyadische Interaktionen) zu erwerben. Um Ihnen das Studienprogramm TrauBe genauer vorzustellen, laden wir Sie herzlich zu unserer Informationsveranstaltung am

Mittwoch, 11. Dezember 2019
von 17:00 - 18:00 Uhr
in Raum 101 im Bienroder Weg 82 (1. OG) ein!

In der Informationsveranstaltung erhalten Sie alle nötigen Informationen über Aufbau, Ablauf und Struktur des Studienprogramms TrauBe und wie Sie sich dafür bewerben können. Erste Informationen können Sie dem angehängten Flyer oder unserer [Homepage](#) entnehmen.

Wer kann teilnehmen?

An TrauBe können alle Studierenden teilnehmen, die im Rahmen ihres regulären Studiums ein oder mehrere Aufbaumodule des Instituts für Pädagogische Psychologie belegen können bzw. müssen, d. h. Studierende der Studiengänge

- 1-Fach- / 2-Fach-Bachelor Erziehungswissenschaft
- 2-Fach-Bachelor mit dem Ziel Lehramt an GHR
- Master Lehramt an Gymnasien. Diese sollten sich unbedingt bereits im Bachelor-Studiengang über TrauBe informieren und sich bei Interesse zum 6. Semester (also unmittelbar vor Übergang in den Master-Studiengang) bewerben, da nur so das vollständige Absolvieren von TrauBe möglich ist.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie bei der Informationsveranstaltung begrüßen dürfen!

Das TrauBe-Team

TrauBe@tu-braunschweig.de

<https://www.tu-braunschweig.de/ipp/traube>

Wir wünschen Allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!
Fragen und Anmerkungen zum Newsletter können Sie wie immer gerne an h.perst@tu-braunschweig.de richten.